S 1.1 Begrenzung der Baufläche auf ein Mindestmaß	**S 1.2** Vollständige Vermeidung von baubedingten und anlagebedingten Beeinträchtigungen	**S 2** Fachgerechtes Abtrümen des Oberbodens und Rekultivierung des Arbeitsstreifens sowie der Baustelleneinrichtungsflächen	**S 5** Fällen von Gehölzen außerhalb der Vegetationsperiode	**S 6.1** Beschränkung der Baumaßnahmen und des Transportverkehrs
S 6.2 Bauzeitenausschluss Neuntöter	**S 8** Schutz von Brutrevieren vor baubedingten Störwirkungen	**S 9** Schutz von Einzelbäumen und Gehölzbeständen sowie weiteren bedeutsamen Biotopbereichen	**E 13** Neuanlage von Auwald (Kohärenzsicherungsmaßnahme, Natura 2000)	**A 15.1** Entwicklung von mageren Flachland-Mähwiesen auf dem ausgebauten Deich, auf Erdsiegelungen und den umgestalteten Wegeböschungen sowie teils in den Arbeits- und Schutzstreifen – im FFH-Gebiet
A 15.2 Entwicklung von mageren Flachland-Mähwiesen auf dem ausgebauten Deich, auf Entsiegelungen und den umgestalteten Wegeböschungen sowie teils in den Arbeits- und Schutzstreifen – nur im EU-Vogelschutzgebiet (Kohärenzsicherungsmaßnahme, Natura 2000)	**E 16** Entwicklung von mageren Flachland-Mähwiesen feuchterer Ausprägung	**A 17.1** Entwicklung von Extensivgrünland vorwiegend auf bisher mit Wald bestandenen Flächen auf Böschungen und im Schutzstreifen – im FFH-Gebiet und im EU-Vogelschutzgebiet	**E 21.1** Rekultivierung von naturnahen Altgewässern (Kohärenzsicherungsmaßnahmen, Natura 2000)	

Karte 2b: Maßnahmen zur Schadensbegrenzung und zur Kohärenzsicherung

FFH-Verträglichkeitsuntersuchung für das EU-Vogelschutzgebiet V 37 "Niedersächsische Mittelelbe"

Untersuchungsgebietsgrenze

Maßnahmen

- Einzelbaumschutz während der Bauphase (S 9)
- Naturschutzfachliche Ausschlussfläche (S 6.1)
- Sichtschutzzaun für Amfibien (S 8)
- von jeglicher Inanspruchnahme auszunehmen (S 1.2)
- Bauzeitausschluss Neuntöter (S 6.2)
- Weiden-Auwald der Flussufer (E 13)
- mesophilem Grünland im FFH-Gebiet und im EU-Vogelschutzgebiet (A 15.1)
- mesophilem Grünland nur im EU-Vogelschutzgebiet (A 15.2)
- mesophilem Feuchtgrünland (E 16)
- sonstigem Extensivgrünland im FFH-Gebiet und im EU-Vogelschutzgebiet (A 17.1)
- Naturnahen Altgewässern (E 21.1)

nachrichtlich

- Verkehrsflächen, sonstige befestigte Flächen (vollversiegelt)
- Verkehrsflächen, sonstige befestigte Flächen (teilversiegelt)
- Befestigter Schutzstreifen in gleicher Bauweise wie die Straße
- Rekultivierung des Baufelds in Anlehnung am Ausgangszustand
- Regenrückhaltebecken / Muldenrinne
- Gebäude / Schöpfwerk

Maßnahmenbeschilderung

S 1.1 Maßnahmennummer (fortlaufend)

S 1.1
Begrenzung der ... ← Erläuterung der Maßnahme

S = Maßnahme zur Schadensbegrenzung / Schutzmaßnahme
A = Sicherungsmaßnahme / Ausgleichsmaßnahme im Sinne der Eingriffsregelung
E = Sicherungsmaßnahme / Ersatzmaßnahme im Sinne der Eingriffsregelung

Bestand
Vogelarten gemäß Anhang I und Zugvogelarten nach Art. 4 (2) der EU - Vogelschutzrichtlinie
charakteristische Vogelarten der vorhandenbezogenen Brutvogelkartierung (Brutplätze/Revierzentren)

Bie	Bekassine	F	Pirol
Blk	Blaukehlchen	Rsc	Rohrschwirl
Bk	Braunkehlchen	Row	Rohrweihe
Brg	Brandgans	Rm	Rotmilan
Drs	Drosselrohrsänger	St	Schafstelze
Ev	Eisvogel	Sr	Schilfrohrsänger
Gg	Graugans	Sta	Schnatterente
Hs	Höckerschwan	Swm	Schwarzmilan
Koh	Kiebitz	Tss	Trauerseeschwalbe
Kr	Kranich	Wa	Wachtel
Kr	Krickente	Ww	Wasserralle
Lö	Löffelente	Wel	Weißstorch
N	Nachtigall	Zt	Zwergtaucher
Nt	Neuntöter		

Anmerkung: Eine Darstellung von sporadischen Vorkommen (Brutzeitfeststellungen, Durchzügler) findet sich nich

Als Revierhabitate, Nahrungshabitate und Rastflächen geeignete Lebensräume der im Gebiet vorkommenden werbestimmenden Vogelarten

- Lebensräume mit Bedeutung für Brutvogelarten der Gehölzbestände (Nachtigall, Neuntöter, Pirol, Schwarzmilan, Rotmilan)
- Lebensräume mit Bedeutung für Brutvogelarten der Gewässer (Bläßrahuhn, Brandgans, Eisvogel, Graugans, Stockente, Höckerschwan, Krickente, Löffelente, Schnatterente, Trauerseeschwalbe, Wasserralle) Lebensräume mit Reviernachweis besitzen eine besondere Bedeutung
- Lebensräume mit Bedeutung für Brutvogelarten der Stauudenfluren und -säume (Braunkehlchen, Schwarzkehlchen, Wasserralle, Drosselrohrsänger, Schilfrohrsänger, Rohrweihe) Lebensräume mit Reviernachweis besitzen eine besondere Bedeutung
- Lebensräume mit Bedeutung für Brutvogelarten des Offenlandes (Kiebitz, Schafstelze, Wachtel) Lebensräume mit Reviernachweis besitzen eine besondere Bedeutung
- potenzielle Nahrungshabitate für Weißstorch sowie Rohrweihe, Schwarzstorch, Schwarzmilan und Rotmilan (abseits des Deiches)
- potenzielle Nahrungshabitate für Weißstorch sowie Rohrweihe und Rotmilan (auf dem Deich) Lebensräume mit Reviernachweis besitzen eine besondere Bedeutung
- potenzielle Nahrungshabitate für den Seeadler, Schwarzstorch, Rohrweihe und Schwarzmilan Lebensräume mit Reviernachweis besitzen eine besondere Bedeutung
- potenzielle Rastflächen für Rastvögel

Offenland: Bekassine, Bläßgans, Brandgans, Graugans, Kiebitz, Kranich, Saatgans, Weißstorch, Zwergschwan

Gewässer: Bläßrahuhn, Haubentaucher, Höckerschwan, Krickente, Löffelente, Pfeifente, Reiherente, Rotschenkel, Schnatterente, Singschwan, Spießente, Stockente, Tafelente, Trauerseeschwalbe, Schwarzstorch, Seeadler und Zwergtaucher

sonstige wichtige gebietsbezogene Informationen

EU-Vogelschutzgebiet V37 "Niedersächsische Mittelelbe

Anmerkung: offizielle Gebietsabgrenzung des EU-Vogelschutzgebietes im Maßstab 1:50.000 (unverändert hochvergrößert)

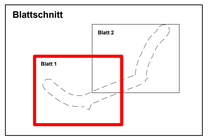
Sonstiges

0+100.000 Kilometrierung

Biotoptypen nach DRACHENFELS, O. v. (2021)

+	Einzelgehölze	NSS	Schilf-Landröhricht
A	Basenarmer Lehmacker	NSR	Sonstiger nährstoffreicher Sumpf
BAX	Wechselfeuchtes Weiden-Auengebüsch	OD	Ländlich geprägtes Dorfgebiet/Gehöft
BMA	Mesophiles Haselgebüsch	OGI	Lockter bebautes Einzelhausgebiet
BMR	Mesophiles Weißdorn-Schlehengebüsch	OGN	Sonstiger Platz
BRU	Rubus-Ulanengestrüpp	OVP	Parkplatz
BZ	Sonstiges standortfremdes Gebüsch	OVS	Straße
EL	Landwirtschaftliche Lagerfläche	OVW	Weg
FGN	Nährstoffreicher Graben	OWS	Schöpfwerk/Siel
FGS	Sonstiger vegetationsarmer Graben	PEG	Hausgarten mit Großbäumen
FPI	Pionierflur sandiger Flussufer	PKN	Neuzeitlicher Ziergarten
FP	Pionierflur trockenfallender Flussufer	RSM	Basenreicher Sandtrockenrasen
GIA	Grünland-Einsaat	RSS	Silbergras- und Sandseggen-Pionierrasen
GEA	Artenarmes Extensivgrünland der Überschwemmungsbereiche	SEF	Naturnahes Altwasser
GIF	Sonstiges feuchtes Extensivgrünland	UFT	Uferstaudenflur der Stromtäler
GIT	Artenarmes Intensivgrünland	UFH	Halbruderale Gras- und Stauudenflur feuchter Standorte
GIT	Wechselfeuchte Binsenwiese	UFR	Artenarme Landreitgrasflur
GIT	Sonstiger Fluttrasen	UHM	Halbruderale Gras- und Stauudenflur mittlerer Standorte
GIA	Intensivgrünland der Überschwemmungsbereiche	UHT	Halbruderale Gras- und Stauudenflur trockener Standorte
GIF	Sonstiges feuchtes Intensivgrünland	UFS	Verlandungsbereich nährstoffreicher Stillgewässer mit Froschbiss-Gesellschaften
GIT	Intensivgrünland trockenerer Mineralböden	SEZ	Verlandungsbereich nährstoffreicher Stillgewässer mit wurzelnden Schwimmblattpflanzen
GMA	Mageres mesophiles Grünland kalkarmer Standorte	SEZ	Schilfröhricht nährstoffreicher Stillgewässer
GMF	Mesophiles Grünland mäßig feuchter Standorte	SEZ	Verlandungsbereich nährstoffreicher Stillgewässer mit Teichsimse
GMS	Sonstiges mesophiles Grünland	SEZ	Hartholzauwald im Überflutungsbereich
GNF	Seggen-, binsen- oder hochstaudenreicher Flutrasen	WHA	Auwaldartiger Hartholzmischwald in nicht mehr überflutetem Bereichen
GNR	Nährstoffreiche Nasswiese	WLL	Laubwald-Jungbestand
GRF	Artenreicher Scherrasen	WBB	Birken- und Zitterpappel-Pionierwald
GIE	Trittrasen	WPI	Weiden-Pionierwald
HBE	Allee/Baumreihe	WXL	Eichenmischwald lehmiger, frischer Sandböden des Tieflands
HBE	Sonstiger Einzelbaum/Baumgruppe	WXF	Eichenmischwald armer, trockener Sandböden
HEC	Baumhecke	WPW	Weiden-Auwald der Flussufer
HFS	Strauchhecke	WXP	Hybridpappelforst
HN	Naturnahes Feldgehölz	WJN	Nadelwald-Jungbestand
HJG	Junger Strauchbestand	WZN	Kiefernforst
HMS	Mittelalter Strauchbestand		
NRS	Rohrglanzgras-Landröhricht		

Blattschnitt



Nr.	Geändert / ergänzt	Datum	Bearbeiterin	Gezeichnet
3				
2				
1				

Dannenberger Deich- und Wasserverband

Anlage zur Planfeststellung

Erhöhung und Verstärkung des vorhandenen Deiches
zwischen Penkefitz und Wussegel, Elbe-km 517,0 und 519,7

3. Planungsabschnitt, Teilbeitrag Deich und Schöpfwerk

Unterlage 3.2.1.
Unterlage zur FFH-Verträglichkeitsprüfung
Karte 2b Maßnahmen zur Schadensbegrenzung und zur Kohärenzsicherung

Aufgestellt:
Lüneburg, 01.07.2022
NLWKN
Niedersächsischer Landesbetrieb für Wasserwirtschaft, Küsten- und Naturschutz -Betriebsstelle Lüneburg-

Aufragnehmer:

Prof. Dr. Thomas Kaiser,
Landschaftsarchitekt
Arbeitsgruppe Land & Wasser
Am Amtshof 18
29355 Beedenbostel
Fon (0 51 45) 25 75
Fax (0 51 45) 28 08 64
kaiser-alw@t-online.de

Maßstab:	1 : 2.000
bearbeitet:	S.G./F.L./F.K.
gezeichnet:	E.K./Y.V./G.S.
Anlage:	Unterlage 3.2.1 Karte 2b Blatt 1
Höhenbezugssystem:	DHHN 92 / NHN
Koordinatensystem:	GK 3